

SUCCESS STORY

Digitalisierung aller
wesentlichen
Unternehmensprozesse



AUSGANGSSITUATION

Das vorhandene ERP-System war durch jahrelange Sonderprogrammierungen kaum noch an moderne Subsysteme anbindbar. Nachdem der Hersteller den Softwarepflegevertrag kündigte, entstand dringender Handlungsbedarf für eine Neueinführung.

AUFGABEN UND ZIELE

Modernes ERP einführen, Prozesse verschlanken und Mitarbeiter auf digitale Abläufe vorbereiten. Konzernfunktionalität mit einer einzigen Lizenz abbilden. Subsysteme für Fibu, CRM, Tourenplanung und Verschnittoptimierung nahtlos anbinden.

VORGEHENSWEISE

Lastenheft mit Key-User-Gruppe erarbeitet. Entscheidung für Microsoft Navision 2018 mit Branchenapplikation Furniture (Modus). Schulungsintensiver Roll-out mit Anpassungen an Variantenfähigkeit und Sonderanfertigungslogik.

Hendrik Hund

0171 2470901

Hendrik.Hund@spf-beratung.de

<https://www.spf-beratung.de/>

ERGEBNISSE

Fibu-Abteilung auf 1,5 Mitarbeiter reduziert. Liefervollständigkeit von ~90% auf nahezu 100% gesteigert. Inventuren stark beschleunigt, kaum noch Fehlmengen. Vollständig transparentes, integriertes System der Warenwirtschaft und Finanzbuchhaltung.

AUF EINEN BLICK

UNTERNEHMENSDetails

- Mittelständischer Büromöbelhersteller
- 28 Mio. € Umsatz
- 150 Mitarbeiter
- Firmengruppe, mehrere Rechtseinheiten

PAINPOINTS

- ERP-Softwarepflegevertrag gekündigt
- Stark individualisiertes Altsystem
- Manuelle Prozesse, eingeschränkte Skalierbarkeit